

Comar

Kampfansage. Comar produziert seit 1961 Yachten aus GFK. Ursprünglich in Forlì, seit der Übernahme durch Massimo Guardigli vornehmlich in Fiumicino, einem Dorf am Tiber nahe Rom. Markenzeichen der Comets war seit jeher die Individualität, bei größeren Yachten auch eine gewisse Extravaganz. Außerdem baut Comar qualitativ hochwertig, beweist guten Geschmack und steht trotz erstaunlicher Vielfalt beim Innenlayout Sonderwünschen abgeschlossen gegenüber. Eine Haltung, die belohnt wird: Klassensieg bei der Wahl zur Yacht des Jahres durch die Comet 45s im Jahre 2005, Nominierung der Comet 41s im Jahr darauf und last but not least die heurige Nominierung der Comet 52.

Heuer feiert die Comet 38s Premiere. Aufhorchen lässt eine Ansage der Werft im Vorfeld: „Das Studio-Vallicelli hatte den Auftrag ein IMS-Siegerschiff zu bauen.“

Wir sind gespannt.

www.comaryachts.it

COMET 38S

Rumpflänge:	11,40 m
Breite:	3,73 m
Verdrängung:	6,4 t
Ballast:	2,3 t
Großsegel:	45,6 m ²
Fock:	35 m ²
Tiefgang:	2 m

Preis (exkl. MwSt.) € 154.900,-

